Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

gotes besunder noch teg
licher grosser streit ist zwi
schen leib vnd des geist
So merck nu sunnd Martz
tha die den menschen be
deut Der in ameist auf
nemenden wesenn ist vnd
nemt sunnd Vermirkart
das vernunftig wesenn dar
ynn du yetzunnd lieber me
nsch got erkennen maclst
vnd dich selber wider prin
gen in die erstenn vnschul
de die du durch sunnd ver
lorenn hast Samd martha
lebenn nym die zu anem
spiegl Sy ist gewesen hie
auf erde vnnsers herrenn
wirtin vnd hat in offt
lieblich empfangen in ir
haus Darumb sy der
herr kursch wirdiglich
enpfahenn hat in sein
ewiges himelreich Dise ge
leichenn solln in auch oft
begierlich enpfahen in
dem Sacramenn mer dan
ander slecht menschenn
vnd in seinem namen die
armen ellenden willigelich
wehertergenn Es ist aber
nicht ein genugen dem sich
kheunng zu dem hochwir
digenn sacramenn als der
Anhebunnd menschs besun
der als der maister Matheus
von Cracowia schreibt den
lebenn mus gantz darzue
ein bereitung sein du must
in die gebott haben al sund
vnd flieehen alle lerchtuer
tige wort vnd werch vnd
vrsach aller sund klainer
vnd grosser vnd werdenn
all auswendige kumer
nuss da durch dein hertz
in seiner ernstlichenn be
huttung mecht bestenn
may vnd dich vbenn in
tugenten in andachtiger
betrachtung besunder in
grosser worcht in tiefer de
mutigkait in inpriennstig
lieb in prynunnder begier
himlischer freud vnd dich
gemaclich ein seinlichenn in
die wunnden Jesu krasty
vnd mitleidig sein den sun
den vnd auf dich selbs mit
pawn Er spricht furpas
ein mensch ist sunl pas
geschickhe zu dem wirdi
genn sacramenn sunl er
gemuteter der vollt na
turlicher nayung zu den
menschen vnd leyplichen
begnedenn vnd wollust ab
gestorben ist oder taglich be
gynnet ab zesterben Es
sind aber vil menschen die
sich selbs wesnaunt mit
vil wassenn zeiten nachn
mit heitten klaidern oder
hart ligen dadurch sy kraft
los werden vnd andacht
verliesenn vnd werden vn